

Werde Teil der Bewegung.



Ausschreibung: «Das lernende Museum» 2027

Museen stehen mitten in Veränderung. Ob sie relevant, handlungsfähig und widerstandsfähig bleiben, hängt vor allem an einem: an den Menschen, die sie tragen – und daran, ob diese Menschen dazulernen dürfen.

«Das lernende Museum» ist eine gemeinsame Initiative von VMS und ICOM Schweiz. Sie unterstützt Museen dabei, das Lernen fest im Arbeitsalltag zu verankern. 2026 haben 17 Pilotmuseen den Weg erprobt. Ab Januar 2027 startet die zweite Gruppe – und Ihr Haus kann dabei sein.

Wichtig zu wissen: Hier lernt nicht ein abstraktes «Museum». Hier lernen Menschen – Ihre Mitarbeitenden, Ihre Teams, Sie selbst. Das Haus wird stärker, weil die Menschen darin wachsen.

Warum sich die Teilnahme jetzt besonders lohnt

ERPROBT

Sie starten nicht bei null: Alle Werkzeuge wurden 2026 mit den Pilotmuseen getestet und überarbeitet. 80 % der Pilotmuseen bewerten die Wirkung für ihr Haus als hoch.

VERGÜNSTIGT

Dank der Unterstützung von zwei Stiftungen ist Ihre Teilnahme stark subventioniert – ein voll begleitetes Jahr zu einem Bruchteil der tatsächlichen Kosten.

ZEITFENSTER

Die Initiative läuft bis 2030. Wer 2027 einsteigt, profitiert am längsten von Begleitung, Netzwerk und der aktuellen Förderung.

«Es muss nicht perfekt sein – Hauptsache anfangen.» Kathrin Dellantonio, Museumsquartier Bern

Neugierig? Auf den nächsten Seiten finden Sie alles zum Angebot, zum Ablauf, zu den Kosten und zur Anmeldung. Fragen? learning@museums.ch

Ermöglicht durch:  SKKG
Stiftung für Kunst,
Kultur und Geschichte

ERNST GÖHNER STIFTUNG

Was ist «Das lernende Museum»?



Ein lernendes Museum nimmt sich bewusst Zeit, aus dem eigenen Tun zu lernen – und verankert das Gelernte im Alltag. Es geht nicht um grosse Umbrüche, sondern um eine Haltung: neugierig bleiben, Fragen stellen dürfen, Erfahrungen teilen und gemeinsam besser werden.

Das geschieht auf mehreren Ebenen – immer ausgehend von den Menschen:

- **Die einzelne Person.** Jede und jeder darf dazulernen, Neues ausprobieren und aus Fehlern klüger werden – unabhängig von Funktion oder Hierarchie.
- **Das Team.** Wissen bleibt nicht bei Einzelnen. Teams nehmen sich Zeit, gemeinsam zu reflektieren und ihre Zusammenarbeit weiterzuentwickeln.
- **Das ganze Haus.** Die Leitung schafft die Bedingungen dafür: Zeit, Vertrauen und Strukturen, die Austausch möglich machen.
- **Der Sektor.** Kein Museum lernt allein. Über das Netzwerk lernen die Häuser voneinander und stärken so die ganze Museumslandschaft.

Der gemeinsame Rahmen ist die Charta – ein öffentliches Bekenntnis, an einer lernenden Kultur zu arbeiten. Über 50 Museen haben sie bereits unterzeichnet. Alle teilnehmenden Museen und mehr zur Charta: museums.ch

Was wir aus der Pilotphase 2026 gelernt haben

Deshalb ist 2027 ein guter Moment zum Einstieg: Sie starten mit dem, was sich bereits bewährt hat.

- **Erprobte Werkzeuge.** Alle Unterlagen und Methoden wurden mit den Pilotmuseen getestet und überarbeitet – Sie erhalten, was funktioniert.
- **Begleitung wirkt am stärksten.** Nicht das Material allein bringt den Fortschritt, sondern die persönliche Begleitung. Coaching war für die Pilotmuseen der grösste Hebel.
- **Austausch trägt.** Der Kontakt mit anderen Museen wird als enorm wertvoll erlebt – er motiviert und zeigt, dass man mit seinen Fragen nicht allein ist.
- **Klein anfangen genügt.** Es braucht keinen grossen Wurf. Jedes Haus beginnt dort, wo es zu seiner Grösse und seinem Alltag passt.

80 % der Pilotmuseen bewerten die Wirkung für ihr Haus als hoch. (Pulsmessung 2026)



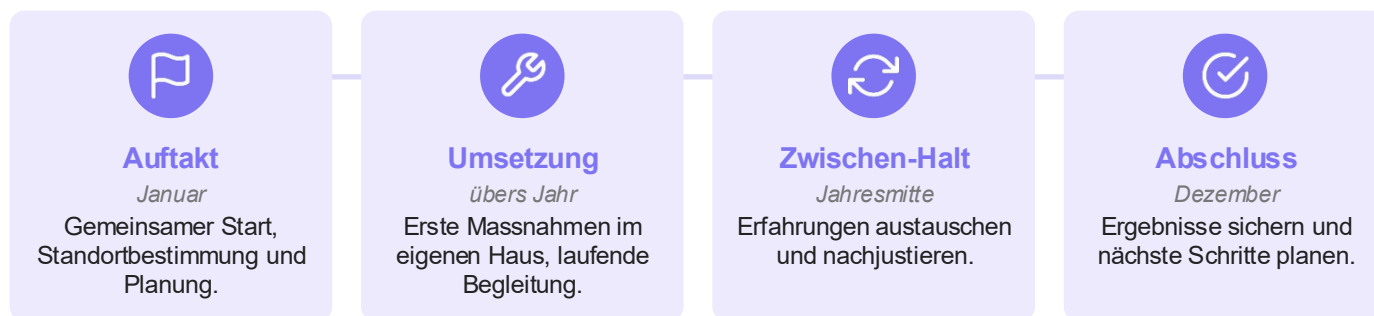
«Der Austausch mit den anderen Museen ist enorm wertvoll, inspirierend und unterstützend. Gemeinsam kommen wir schneller und besser voran.»
Richard Kunz, Museum der Kulturen Basel

Lernen ist Teamarbeit: Workshop der Pilotmuseen, 2026.

Das Angebot 2027 im Detail



So läuft Ihr Jahr



Ihre Leistungen (Grundpaket)



Grund- oder Support-Paket? Das Support-Paket enthält zusätzlich vier Stunden individuelle Unterstützung – z. B. einen internen Team-Workshop oder persönliches Coaching. Aus der Pilotphase wissen wir: Diese begleitete Zeit macht oft den grössten Unterschied.

Teilnahmegebühren 2027

Für das ganze Jahr 2027, in CHF – gestaffelt nach Vollzeitstellen (VZÄ). Dank Stiftungsförderung stark vergünstigt.

Vollzeitstellen (VZÄ)	Grundpaket	Support-Paket
0 – 2	700	1 500
2 – 5	1 000	2 000
5 – 10	2 000	3 000
10 – 20	3 000	5 000
20 – 40	5 000	7 000
40 +	7 000	9 000

Budget zu knapp? Melden Sie sich – gemeinsam finden wir eine Lösung.

Sprachen: Materialien DE/FR/IT · Coaching DE/FR/IT/EN · Treffen & Online-Calls DE/FR/EN (Beiträge in DE/FR/IT/EN möglich).

Mitmachen & anmelden



Ihr Aufwand



≈ 1.5 Tage pro Monat

je nach Phase · plus Workshops vor Ort



1 verantwortliche Person

ab 5 VZÄ: + 1 Person aus der Leitung

Ihr Beitrag

- ✓ Charta unterzeichnen
- ✓ Standortbestimmung ausfüllen (Start & Ende)
- ✓ An den 3 Workshops teilnehmen
- ✓ Aktionsplan erarbeiten & Massnahmen umsetzen
- ✓ Am monatlichen Austausch teilnehmen
- ✓ Erfahrungen teilen (Netzwerk & ICOM-Bodenseesymposium)

Was Sie davon haben

Sie bestimmen selbst, was Ihr Haus angeht: Die Entwicklung folgt Ihrem eigenen Aktionsplan – so entstehen individuelle, passgenaue Lösungen. Möglich ist zum Beispiel:



Für Ihre Menschen & Teams

Neue Fähigkeiten · eine Lernkultur, in der Fragen, Ausprobieren und Lernen aus Fehlern erwünscht sind · mehr Zufriedenheit & Zusammenhalt



Für Ihr Haus

Gemeinsamer Kompass · klarere Rollen & Entscheidungswege · gelebte Feedback- & Reflexionskultur · messbare Fortschritte · mehr Widerstandskraft



Für den Sektor – und Sie

Starkes Netzwerk · neue Perspektiven · gemeinsam entwickelte Lösungen · Teil einer Bewegung & Mitgestaltung künftiger Angebote

Termine & Anmeldung



29.10. + 4.11.2026

Info-Calls (freiwillig)



20. Nov 2026

Anmeldeschluss



14.1. + 25.1.2027

Auftakt-Workshop
(online + Bern)



25./26. Mai 2027

ICOM-Bodensee-symposium, Bern

Zeiten: Auftakt-Workshop 14.1.2027, 9.00–12.30 Uhr (online) und 25.1.2027, 9.15–16.30 Uhr (vor Ort in Bern). Info-Calls: 9–10 Uhr (DE) / 11–12 Uhr (FR).

Jetzt anmelden – bis 20. November 2026

1. Anmeldeformular → 2. Charta unterzeichnen → 3. Start im Januar

Offen für alle Mitglieder von VMS & ICOM Schweiz. Ein Info-Call vorab ist freiwillig.

Mehr erfahren:

museums.ch · Charta: forms.office.com · learning@museums.ch



Anmelden via
Anmeldeformular



Charta scannen
& unterzeichnen